A) DATENSCHUTZERKLÄRUNG – FAMILY HUB (iOS & Android)

Stand: 27. September 2026

1. Verantwortlicher

Verantwortlich für die Verarbeitung personenbezogener Daten in der App Family Hub ist:
Baumgartner Unternehmensanalysen e.U.
Kapellenweg 40 1220 Wien
E-Mail: **office.baumgartneranalysen.at**

2. Welche Daten Family Hub verarbeitet

Family Hub verarbeitet abhängig von den tatsächlich verwendeten Funktionen insbesondere:
• Kontodaten wie E-Mail-Adresse, Benutzer-ID und Anmeldedaten;
• Profilangaben wie Name, Rolle, Profilbild und Einstellungen;
• Familien- und Gruppenmitgliedschaften, Rollen sowie Einladungen über Code, Link oder QR-Code;
• Aufgaben, Punkte, Kalendertermine, Dienstpläne, freie Tage und Erinnerungen;
• Einkaufslisten, Artikelvorschläge, Vorräte, Rezepte und Essensplanung;
• Schul- und Familieninformationen;
• innerhalb der App eingegebene Finanzkonten, Buchungen und Budgets;
• Haustier- und Pflegeinformationen;
• Gruppeninhalte wie Nachrichten, Termine, Aufgaben und Einkaufslisten;
• Bilder, Videos, Galerieinhalte, Dokumente und sonstige hochgeladene Dateien;
• freiwillig eingetragene Telefonnummern, Adressen und Notizen;
• Bring- und Abholinformationen;
• freiwillig freigegebene Standortdaten und Safe Zones;
• Geräte-, App-, Push- und Benachrichtigungskennungen;
• technische Daten, die für Anmeldung, Synchronisierung, Sicherheit und Fehlerbehandlung erforderlich sind.

Passwörter werden über den eingesetzten Authentifizierungsdienst verarbeitet. Family Hub speichert sie nicht als lesbaren Klartext.
Wenn Sie Daten anderer Personen eintragen, teilen oder hochladen, müssen Sie dazu berechtigt sein. Dies gilt besonders für Daten von Kindern und anderen Familienmitgliedern.
Besondere Kategorien personenbezogener Daten sollten nur eingetragen werden, wenn dafür eine ausreichende rechtliche Grundlage besteht.

3. Zwecke und Rechtsgrundlagen

Die Daten werden verarbeitet, um:
• Benutzerkonten bereitzustellen und Anmeldungen zu ermöglichen;
• Familien und Gruppen zu verwalten;
• Inhalte zwischen berechtigten Familien- oder Gruppenmitgliedern zu synchronisieren;• die gewählten Organisations-, Kalender-, Aufgaben-, Einkaufs-, Standort-, Dokument- und Benachrichtigungsfunktionen bereitzustellen;
• Einstellungen und App-Inhalte geräteübergreifend verfügbar zu halten;
• die App zu sichern, Fehler zu erkennen und Missbrauch zu verhindern.

Die Verarbeitung der für die App-Funktionen erforderlichen Daten erfolgt auf Grundlage von Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO. Freiwillige Funktionen wie Standortfreigabe, Push-Benachrichtigungen sowie der Zugriff auf Kalender, Kamera, Fotos oder Dateien beruhen – soweit erforderlich – auf Ihrer Einwilligung gemäß Art. 6 Abs. 1 lit. a DSGVO.
Technisch notwendige Sicherheits-, Protokoll- und Fehlerdaten können auf Grundlage unseres berechtigten Interesses an einem sicheren und zuverlässigen Betrieb gemäß Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO verarbeitet werden. Soweit gesetzliche Aufbewahrungs- oder Mitwirkungspflichten bestehen, kann Art. 6 Abs. 1 lit. c DSGVO Anwendung finden.
Erforderliche Kontodaten müssen bereitgestellt werden, wenn Sie ein Benutzerkonto verwenden möchten. Alle weiteren Angaben hängen von den freiwillig genutzten Funktionen ab.

4. Benutzerkonto und Authentifizierung

Für ein Family-Hub-Konto werden insbesondere E-Mail-Adresse, Benutzer-ID, Profilangaben und eine technische Anmeldesitzung verarbeitet. Zusätzlich können Name, Rolle, Profilbild und Familienzugehörigkeit gespeichert werden.
Die Anmeldung, Kontoverwaltung, Passwort-Zurücksetzung und serverseitige Sitzung werden über Supabase Auth bereitgestellt. Weitere Informationen finden Sie in der Datenschutzerklärung von Supabase.

5. Familien- und Gruppendaten

Inhalte einer Familie sind für die jeweils berechtigten Familienmitglieder bestimmt. Gruppeninhalte sind auf Mitglieder der betreffenden Gruppe beschränkt. Je nach Rolle bestehen unterschiedliche Verwaltungsrechte.
Einladungscodes, Links und QR-Codes ermöglichen den Beitritt zu einer Familie oder Gruppe. Sie sollten daher nur an die vorgesehenen Personen weitergegeben werden.
Gemeinsame Inhalte können auch Angaben über andere Familien- oder Gruppenmitglieder

enthalten. Die Person, die solche Angaben eingibt oder teilt, ist dafür verantwortlich, dass dies zulässig ist.

6. Kalender und Gerätezugriffe

Mit Ihrer Gerätefreigabe kann Family Hub auf ausgewählte Systemkalender zugreifen und ausgewählte Termine in die Familienplanung übernehmen. Der Zugriff erfolgt über die Kalenderschnittstellen des Betriebssystems. Family Hub stellt keine direkte Verbindung zu einem Google- oder Outlook-Konto her.

Kamera, Fotomediathek, QR-Scanner und Dateiauswahl werden nur verwendet, wenn Sie die entsprechende Funktion aufrufen und die Geräteberechtigung erteilen. Ausgewählte Inhaltekönnen anschließend in Family Hub gespeichert oder mit berechtigten Familien- beziehungsweise Gruppenmitgliedern geteilt werden.

Berechtigungen können jederzeit in den Systemeinstellungen von iOS oder Android widerrufen werden. Bereits hochgeladene Inhalte werden dadurch nicht automatisch gelöscht.

7. Standortfunktionen und Safe Zones

Die Standortfreigabe ist freiwillig. Wenn Sie sie aktivieren, werden Standortkoordinaten, Genauigkeit, Zeitpunkt und die Zuordnung zu Ihrem Konto und Ihrer Familie verarbeitet. Der Standort ist nur während einer aktiven, zeitlich begrenzten Freigabe für berechtigte Familienmitglieder sichtbar.

Eine Standortfreigabe kann höchstens für 24 Stunden eingerichtet und vorzeitig beendet werden. Standortbeobachtungen, die älter als 30 Minuten sind, werden nicht mehr angezeigt und technisch zur Löschung vorgesehen. Abgelaufene Freigaben werden ebenfalls entfernt.

Safe Zones speichern einen Namen, Mittelpunkt und Radius, bis sie gelöscht werden. Sie dienen dazu, Ein- und Austrittsereignisse festzustellen und dafür vorgesehene Benachrichtigungen auszulösen.

Wird eine Adresse oder Position in einer Karten-App geöffnet, wird sie an die auf dem Gerät gewählte Kartenanwendung übergeben. Für deren weitere Verarbeitung gelten die Datenschutzbestimmungen des jeweiligen Anbieters.

8. Dokumente, Bilder, Medien und weitere Inhalte

Ausgewählte Fotos, Videos und Profil- oder Familienbilder können in einem privaten Cloud-Speicher gespeichert werden. Dokumente werden ebenfalls in einem nicht öffentlichen Speicherbereich abgelegt und sind nur für den Eigentümer und ausdrücklich berechtigte Familienmitglieder bestimmt.

Dokumente können Titel, Kategorie, Dateityp, Dateigröße, Freigaben und ein optionales Ablaufdatum enthalten. Ein Ablaufdatum dient der Erinnerung und führt nicht automatisch zur Löschung des Dokuments.

Wenn Sie Inhalte über die System-Teilen-Funktion an eine andere App weitergeben, verarbeitet die ausgewählte Empfänger-App diese Daten in eigener Verantwortung.

9. Push-Benachrichtigungen

Push-Benachrichtigungen sind freiwillig. Dafür werden insbesondere eine Geräte- beziehungsweise Push-Kennung, Benutzer- und Familienzuordnung, Plattform, Aktivierungsstatus und Zeitpunkt der letzten Registrierung gespeichert.

Benachrichtigungen können Angaben über das auslösende Modul oder Ereignis sowie einen kurzen Titel und Nachrichtentext enthalten. Sie können beispielsweise über neue Aufgaben, Termine, Gruppenaktivitäten, Abholungen oder andere aktivierte Familienereignisse informieren.Für die Zustellung verwendet Family Hub Firebase Cloud Messaging von Google. Unter iOS erfolgt die weitere Zustellung über den Apple Push Notification Service. Dabei werden die für die Zustellung erforderlichen Kennungen und Benachrichtigungsdaten an Google beziehungsweise Apple übermittelt.

Weitere Informationen bieten Firebase – Datenschutz und Sicherheit, die Google-Datenschutzerklärung und die Apple-Datenschutzrichtlinie.

Push-Benachrichtigungen können in Family Hub oder in den Systemeinstellungen deaktiviert werden. Bei Abmeldung werden registrierte Gerätekennungen entfernt oder deaktiviert, soweit dies technisch möglich ist.

10. Widgets und lokale Speicherung

Family Hub speichert auf dem Gerät insbesondere:

- Anmeldesitzung und Benutzer- beziehungsweise Familienkontext;
- App-Einstellungen und Personalisierungen;
- lokale Zwischenspeicher für Familieninhalte;
- Widget-Snapshots für Aufgaben, Einkauf, Kalender, Dienstplan und Vorräte;
- bei aktivierten Widgets eine geschützte, kurzlebige Zugriffsberechtigung für freigegebene Widget-Aktionen.

Widgets können Family-Hub-Inhalte auf dem Startbildschirm anzeigen. Dadurch können diese Inhalte für Personen sichtbar sein, die Zugriff auf das entsperrte Gerät oder dessen Startbildschirm haben.

Lokale Zwischenspeicher können bis zur Account-Löschung, zum Zurücksetzen der App-Daten, zur Deinstallation oder zum Überschreiben durch neuere Daten bestehen.

11. Externe Dienstleister

Supabase wird für Authentifizierung, Datenbank, Synchronisierung,

Echtzeitaktualisierungen, Dateispeicherung und serverseitige Funktionen verwendet. Dabei werden die in Family Hub eingegebenen Inhalte sowie technische Verbindungsdaten verarbeitet. Weitere Informationen: Supabase Privacy Policy.
Google Firebase Cloud Messaging wird für Push-Benachrichtigungen auf iOS und Android verwendet. Google kann dabei Push-Kennungen sowie technische Geräte-, App- und Servicedaten verarbeiten. Weitere Informationen: Firebase – Datenschutz und Sicherheit und Google-Datenschutzerklärung.
Apple stellt auf iOS insbesondere Push-Zustellung, Systemkalender, Geräteberechtigungen, Schlüsselbund und Widget-Funktionen bereit. Weitere Informationen: Apple-Datenschutzrichtlinie.
Google Fonts wird für auswählbare Schriftarten bei der Gestaltung von Medieninhalten verwendet. Soweit eine Schriftart nicht lokal vorhanden oder zwischengespeichert ist, kann sie von Google geladen werden. Dabei können technische Verbindungsdaten wie die IP-Adresse verarbeitet werden. Weitere Informationen: Google-Datenschutzerklärung.Abhängig von der Infrastruktur dieser Anbieter kann eine Verarbeitung außerhalb des Europäischen Wirtschaftsraums stattfinden. Angaben zu Standorten, Unterauftragsverarbeitern, Schutzmaßnahmen und anbieterseitigen Aufbewahrungsfristen finden Sie in den jeweils aktuellen Datenschutzinformationen der Anbieter.
Im aktuellen Projekt sind keine Werbe-SDKs, keine eigene Nutzerprofilanalyse, kein Firebase Analytics und kein separates Crash-Reporting eingebunden. Technische Diagnose- oder Servicedaten der eingesetzten Betriebssysteme und Firebase-Komponenten können nach Maßgabe der jeweiligen Anbieter verarbeitet werden.

12. Speicherung und Löschung

Serverseitige Daten werden grundsätzlich so lange gespeichert, wie das Benutzerkonto, die betreffende Familie oder Gruppe besteht und die Daten für die gewählte Funktion benötigt werden. Einzelne Inhalte können über die jeweiligen App-Funktionen gelöscht werden.
Für die meisten Inhaltsarten ist keine allgemeine feste Aufbewahrungsfrist implementiert. Daten werden gelöscht, wenn Sie sie löschen, das zugehörige Konto, die Familie oder Gruppe gelöscht wird oder der Verarbeitungszweck entfällt, soweit keine gesetzlichen Pflichten oder berechtigten Gründe für eine weitere Speicherung bestehen.
Gemeinsam genutzte Familien- oder Gruppeninhalte können nach dem Ausscheiden oder der Account-Löschung einer Person für die übrigen Mitglieder erhalten bleiben. Persönliche Zuordnungen können dabei entfernt oder anonymisiert werden. Vor der Löschung eines Eigentümerkontos kann die Übertragung der Familien- oder Gruppeneigentümerschaft erforderlich sein.
Anbieterseitige Sicherungen, Sicherheitsprotokolle und technische Servicedaten können nach den Aufbewahrungsregeln des jeweiligen Dienstleisters zeitlich begrenzt fortbestehen.

13. Account-Löschung

Die Löschung des Benutzerkontos kann über die dafür vorgesehene Funktion in Family Hub oder über die oben genannte Kontaktadresse verlangt werden.
Dabei werden das Benutzerkonto, persönliche Profilzuordnungen, Push-Gerätekennungen und persönliche lokale App-Daten gelöscht beziehungsweise entfernt. Gemeinsame Inhalte können erhalten bleiben, wenn andere Familien- oder Gruppenmitglieder sie weiterhin benötigen. Die bloße Deinstallation der App löscht keine serverseitig gespeicherten Daten.

14. Ihre Rechte

Nach der DSGVO haben Sie – soweit die gesetzlichen Voraussetzungen vorliegen – das Recht auf:
• Auskunft;
• Berichtigung;
• Löschung;
• Einschränkung der Verarbeitung;
• Datenübertragbarkeit;
• Widerspruch gegen eine Verarbeitung aufgrund berechtigter Interessen;• Widerruf einer Einwilligung mit Wirkung für die Zukunft.
Sie haben außerdem das Recht, sich bei einer Datenschutzaufsichtsbehörde zu beschweren. In Österreich ist dies die Österreichische Datenschutzbehörde.
Family Hub verwendet keine ausschließlich automatisierten Entscheidungen mit rechtlicher oder vergleichbar erheblicher Wirkung.

15. Änderungen dieser Datenschutzerklärung

Diese Datenschutzerklärung kann angepasst werden, wenn sich Funktionen, Dienstleister oder gesetzliche Anforderungen ändern. Die jeweils aktuelle Fassung wird über die für Family Hub veröffentlichte Datenschutzseite bereitgestellt.

B) VOR VERÖFFENTLICHUNG NOCH ZU KLÄREN

• Vollständigen Namen beziehungsweise die Firma des Verantwortlichen ergänzen.
• Vollständige ladungsfähige Postanschrift ergänzen.
• Eine erreichbare Datenschutz- beziehungsweise Kontakt-E-Mail-Adresse ergänzen.

C) TECHNISCHE GRUNDLAGE

• Supabase: E-Mail-/Passwort-Authentifizierung, Datenbank, Realtime, Edge Functions und private Dateiablage.
• Familien- und Gruppentrennung über Benutzerzuordnung, Rollen und Row Level Security.
• Firebase Cloud Messaging; auf iOS zusätzlich Apple Push Notification Service.
• Push-Token mit Benutzer- und Familienzuordnung; Deaktivierung beziehungsweise Entfernung bei Abmeldung.
• Freiwillige Systemberechtigungen für Kalender, Kamera, Fotos, Dateien, Benachrichtigungen und Standort.
• Standortfreigabe zeitlich begrenzt; alte Positionen nach 30 Minuten zur Entfernung vorgesehen.
• Lokale Inhalts-Caches, Personalisierungen und Widget-Snapshots; Widget-Zugriff über geschützten Keychain-/Keystore-Bereich.
• Google Fonts kann Schriftarten für die Mediengestaltung nachladen.
• Keine Werbe-SDKs, kein Firebase Analytics und kein separates Crash-Reporting im aktuellen Projekt gefunden.